

**das Vereinigte Königreich-London: Website-bezogene Dienstleistungen für die Europäische
Bankenaufsichtsbehörde
OJ S 82/2016 27/04/2016
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Europäische Bankenaufsichtsbehörde

Postanschrift: Floor 46, One Canada Square, Canary Wharf

Ort: London

NUTS-Code: UKI12 Inner London - East

Postleitzahl: E14 5AA

Land: Vereinigtes Königreich

E-Mail: ian.palombi@eba.europa.eu

Telefon: +44 2079975975

Fax: +44 2073821771

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.eba.europa.eu>

Adresse des Beschafferprofils: <http://www.eba.europa.eu/about-us/procurement>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <http://www.eba.europa.eu/about-us/procurement>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation

I.5. Haupttätigkeit(en)

Wirtschaft und Finanzen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Website-bezogene Dienstleistungen für die Europäische Bankenaufsichtsbehörde.

Referenznummer der Bekanntmachung: EBA/2016/02/COMM/SER/OP

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

72415000 Internetseitenbetreiberdienste

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Der Umfang des Auftrags umfasst das Hosten, die Pflege und Verbesserung der Website der EBA und seines Web-Content-Management-Systems (WCMS).

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 720 000,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung, 72413000 Website-Gestaltung, 72417000 Internet-Domännennamen, 72420000 Internet-Entwicklung, 72212783 Entwicklung von Inhaltsverwaltungssoftware

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: UKI12 Inner London - East

Hauptort der Ausführung: Die Dienstleistungen sind in den Geschäftsräumen des Auftragnehmers zu erbringen.

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Der Auftragnehmer muss Website-bezogene Dienstleistungen in Verbindung mit dem Hosten und der Pflege der Haupt-Website der EBA (www.eba.europa.eu) und ihrer weiteren Websites (Extranet) für bis zu 4 Jahre erbringen. Der Auftragnehmer muss Website-bezogene Dienstleistungen für die Verbesserung der Haupt-Website der EBA (www.eba.europa.eu) und ihrer weiteren Websites (Extranet) erbringen. Gegenstand und Umfang dieser Verbesserungen sind abhängig vom Bedarf der EBA. Im Allgemeinen sollen die Verbesserungen zu einer Vereinfachung der Web-Navigation und der Informationsabfrage seitens der Benutzer der EBA-Website führen und auf eine Anpassung der EBA-Website an die neuesten technologischen Entwicklungen auf dem Gebiet der digitalen Kommunikation hinauslaufen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 720 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Rahmenvertrag hat eine Erstlaufzeit von 1 Jahr. Er wird automatisch bis zu 3-mal für jeweils 1 Jahr verlängert, es sei denn, eine der Parteien erhält spätestens 3 Monate vor Ende des laufenden Vertrags eine formelle Mitteilung, die Gegenteiliges besagt. Weitere Informationen zum Rahmenvertrag sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Die EBA kann zu einem späteren Zeitpunkt während der 3 Jahre nach Abschluss des Rahmenvertrags von der Option Gebrauch machen, den Auftragswert über ein Verhandlungsverfahren mit dem erfolgreichen Bieter zu erhöhen, und zwar gemäß Artikel 134 Absatz 1 Buchstabe e der Anwendungsbestimmungen der Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union. Eine derartige Erhöhung des Auftragswerts würde nicht mehr als 50 % des ursprünglich veranschlagten Wertes betragen und erst nach einer Verhandlung mit dem erfolgreichen Bieter beschlossen werden. Weitere Einzelheiten sind Abschnitt B.2.6 der Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen stehen unter der in Abschnitt I.1 genannten Adresse des Beschafferprofils der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde zum Download zur Verfügung. Die Website der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde wird regelmäßig aktualisiert; die Bieter sind selbst dafür verantwortlich, die Website während des Ausschreibungszeitraums auf Aktualisierungen und Änderungen zu prüfen.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Siehe Ausschreibungsunterlagen.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 03/06/2016 Ortszeit: 17:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Englisch, Bulgarisch, Dänisch, Deutsch, Griechisch, Estnisch, Finnisch, Französisch, Irisch, Kroatisch, Ungarisch, Italienisch, Lettisch, Litauisch, Maltesisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Slowakisch, Slowenisch, Spanisch, Schwedisch, Tschechisch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Laufzeit in Monaten: 6 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 13/06/2016 Ortszeit: 11:30

Ort:

Die Öffnung der Angebote findet in den Räumlichkeiten der EBA an folgender Anschrift statt: One Canada Square, Canary Wharf, London, E14 5AA, VEREINIGTES KÖNIGREICH.

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Maximal 2 Vertreter je Bieter dürfen an der Öffnung der Angebote teilnehmen. Die Namen dieser Vertreter müssen der EBA im Vorfeld schriftlich per E-Mail an tenders@eba.europa.eu mit Kopie an ian.palombi@eba.europa.eu spätestens 3 Arbeitstage vor dem Termin der Öffnung gemeldet werden.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Gericht der Europäischen Union

Postanschrift: rue du Fort Niedergrünwald

Ort: Luxembourg

Postleitzahl: 2925

Land: Luxemburg

E-Mail: generalcourt.registry@curia.europa.eu

Telefon: +352 4303-1

Fax: +352 4303-2100

Internet-Adresse: <http://curia.europa.eu>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Bemerkungen zum Vergabeverfahren können an den in Abschnitt I.1 angegebenen öffentlichen Auftraggeber übermittelt werden. Bei Verdacht auf Missstände in der Verwaltungstätigkeit kann beim Europäischen Bürgerbeauftragten eine Beschwerde eingereicht werden, und zwar innerhalb von 2 Jahren ab dem Zeitpunkt der Kenntnisnahme der Tatsachen, auf denen die Beschwerde beruht (siehe <http://www.ombudsman.europa.eu>). Eine solche Beschwerde bewirkt weder die Unterbrechung des Zeitraums für die Einlegung von Rechtsbehelfen noch den Beginn eines neuen Zeitraums für die Einlegung von

Rechtsbehelfen. Rechtsbehelfe können innerhalb von 2 Monaten nach der Mitteilung der Vergabeentscheidung bei der unter VI.4.1 genannten Stelle eingelegt werden.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

15/04/2016